



TAGUNG | 4.12.2019

Sauber in den Fluss!

Ziele, Strategien und Systeme kommunaler Straßenabwasserreinigung

■ ZIELSTELLUNG

Die Reinigung von Straßenabwässern stellt im urbanen Raum und insbesondere im Bestand eine große Herausforderung dar. Dies gilt genauso für die Erreichung der Ziele der EG-Wasserrahmenrichtlinie (WRRL). Mit der Weiterbildung und Vernetzung der Akteure soll die Umsetzung von Maßnahmen zur Reinigung von Straßenabwässern und damit auch die Umsetzung der WRRL gefördert werden.

■ KERNFRAGEN

- ▶ Welche Wirkungen hat Straßenabwasser auf die Gewässer und warum stellt deren Reinigung einen wichtigen Beitrag zur Erreichung von Umweltzielen nach der WRRL dar?
- ▶ Wie ist der Stand bei den gesetzlichen Vorgaben und (neuen) Regelungen (DWA 102 und Co.) und was bedeutet das für die Praxis?
- ▶ Welche Ansätze für Strategien zur Planung von Anlagen gibt es und wie können diese die Umsetzung in der Praxis unterstützen?
- ▶ Welche Erfahrungen gibt es mit Planung, Bau und insbesondere dem Betrieb verschiedener Anlagentypen?

■ VERANSTALTER UND ANSPRECHPARTNER

HCU | Hafencity Universität
Hamburg

**Hafencity Universität
Hamburg**
Prof. Wolfgang Dickhaut
wolfgang.dickhaut@hcu-
hamburg.de, 040/42827-5095



NABU Hamburg
Eike Schilling
schilling@NABU-Hamburg.de,
040/697089-13

■ UNTERSTÜTZER



GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



■ INFORMATIONEN ZUR TAGUNG

Datum: 4. Dezember 2019, 9:30-17:00 Uhr

Ort: Hafencity Universität, Überseeallee 16,
20457 Hamburg, HOLCIM-Auditorium

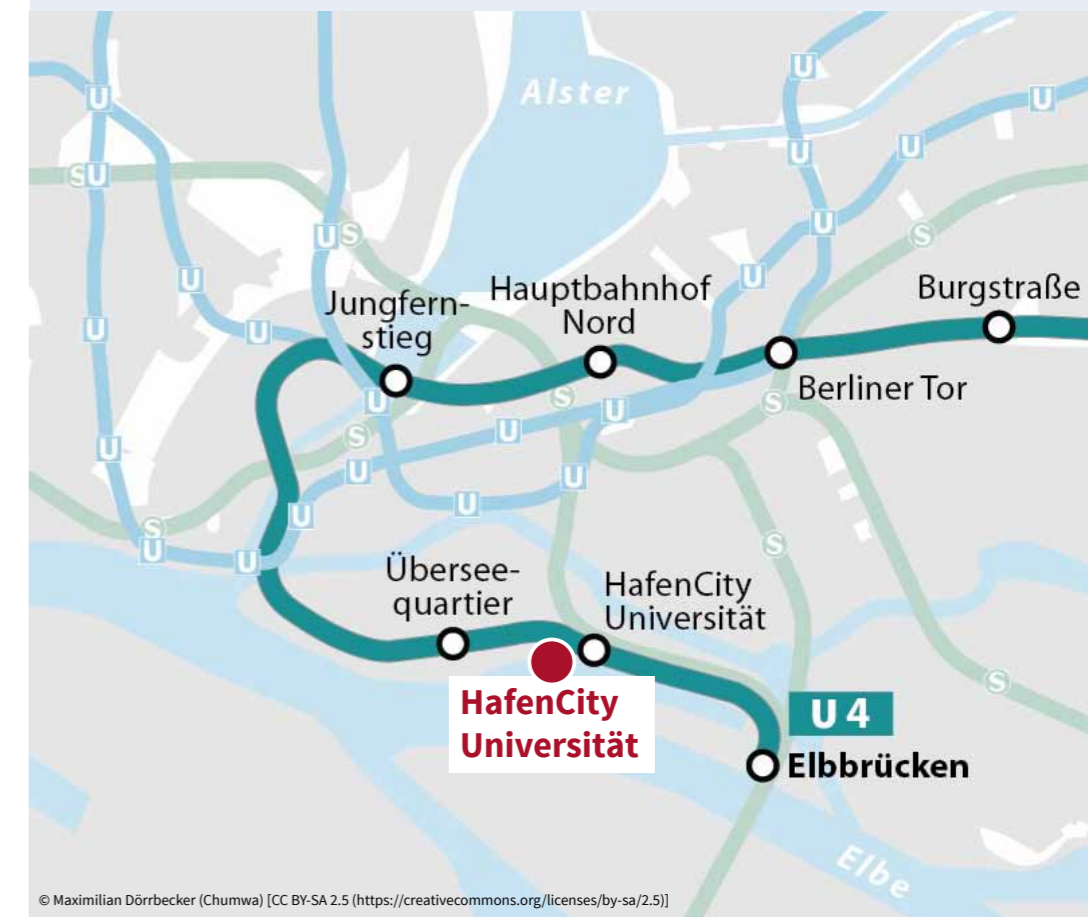
Anreise: U4, Station Hafencity Universität. Anreise per Bahn wird empfohlen (kaum Parkplätze vor Ort).

Teilnahmebeitrag: 40 € / 20 € für Student*innen, Vertreter*innen von Naturschutzverbänden (inkl. Verpflegung und Getränke / Kaffeepausen und Mittagessen – Buffet vor Ort)

Anmeldung an: sauber-in-den-fluss@hcu-hamburg.de
Bitte mit folgenden Informationen anmelden:
Vorname / Name / Institution (diese Informationen werden auch für das Namensschild verwendet)

Überweisung: Für verbindliche Anmeldung Teilnahmebetrag bitte bis 26.11.19 auf das unten stehende Konto überweisen (mit folgenden Informationen im Verwendungszweck: Tagung Straßenabwasser, Vorname Name, Institution)

Empfänger: NABU Hamburg
IBAN: DE55 2005 0550 1015 2100 63
BIC: HASPDEHHXXX



Programm

■ Anmeldung / Kaffee

9:00-9:30 Uhr
Anmeldung und Austausch

■ Begrüßung und Grußworte

9:30-9:40 Uhr
Grußwort aus der BUE
Jens Kerstan (Senator für Umwelt und Energie)

9:40-9:50 Uhr
Grußwort vom NABU Hamburg
Alexander Porschke (1. Vorsitzender des NABU Hamburg)

9:50-10:00 Uhr
Begrüßung & Einführung ins Thema
Prof. Wolfgang Dickhaut (HafenCity Universität)

■ Block 1: Problemstellung aus der Sicht des Gewässers

10:00-10:05 Uhr
Moderation
Eike Schilling (NABU Hamburg)

10:05-10:45 Uhr
Der Einfluss von Niederschlagswasserabflüssen von Straßen auf das Makrozoobenthos von Fließgewässern – Wirkungsketten, Bewertung, Beispiele
Dr. Petra Podraza (Ruhrverband, Essen)

10:45-11:05 Uhr
Kaffeepause

11:05-11:35 Uhr
Belastungen der Gewässer durch Niederschlagsabwasser von Straßen – Stand in der Genehmigungspraxis WRRL und Konfliktpotenzial
Dr. Stefan Greuner-Pönicke (BBS Büro Greuner-Pönicke, Kiel)

■ Block 2: Gesetzliche Vorgaben und (neue) Regelungen

11:35-11:40 Uhr
Moderation
Prof. Dr. Wolfgang Dickhaut (HafenCity Universität)

11:40-12:20 Uhr
Darstellung und Reflexion der (neuen) Regelungen aus der DWA A102 – was ändert sich in der Praxis?
Prof. Dr. Heiko Sieker (Ingenieurgesellschaft Prof. Dr. Sieker mbH, Hoppegarten)

12:20-13:15 Uhr
Mittagspause

■ Block 3: Ansätze für Strategien zur Planung der Reinigung

13:15-13:20 Uhr
Moderation
Prof. Dr. Wolfgang Dickhaut (HafenCity Universität)

13:20-13:50 Uhr
Neue Untersuchungen für eine systematische Priorisierung von Straßenabwasserreinigung
Paul Kober (TU Berlin, FG Siedlungswasserwirtschaft)

13:50-14:20 Uhr
Das Konzept Niederschlagswasserbehandlung – Erarbeitung einer Strategie für Hamburg
Christoph Heß (Behörde für Umwelt und Energie Hamburg)

14:20-14:50 Uhr
Herausforderungen bei der Reinigung von Straßenabflüssen aus Sicht der Verkehrsplanung
Prof. Dr. Jochen Eckart (Hochschule Karlsruhe - Technik und Wirtschaft)

14:50-15:10 Uhr
Kaffeepause

■ Block 4: Technische Systeme der Reinigung – Aspekte von Planung, Bau und Betrieb

15:10-15:15 Uhr
Moderation
Klaus-Thorsten Tegge (KLS-Gewässerschutz)

15:15-15:45 Uhr
Regenwasserbehandlung in der Praxis – zentrale und dezentrale Lösungen in Wuppertal
Christian Massing (WSW Energie & Wasser AG, Wuppertal)

15:45-16:15 Uhr
Erfahrungen mit dem Betrieb von zentralen Niederschlagswasserbehandlungsanlagen in Hamburg
Gerrit Bischoff (Hamburg Wasser)

16:15-16:45 Uhr
Hydraulische Leistung von Rinnenfiltern zur dezentralen Regenwasserbehandlung - Ergebnisse eines BMFT geförderten Forschungsvorhabens
Claus Huwe (Hauraton GmbH)

■ Schlußwort und Ende

16:45-17:00 Uhr
Reflexion und Ausblick
Prof. Wolfgang Dickhaut (HafenCity Universität)